

STELLPLATZFÜHRER BAUERNHÖFE

Empfohlen von:

**REISE
MOBIL**
INTERNATIONAL

KÜHE MELKEN &
STALL AUSMISTEN
von Flensburg
bis
Oberstdorf

150 STELLPLÄTZE FÜR DIE GANZE FAMILIE

Land-Erlebnis mit
Wohnmobil
und Caravan 



Matrix Supreme



Coral Plus

ADRIA 2021
Das Landleben
genießen im
Herzen der Natur



Twin Axess

Lassen Sie sich begeistern von den neuen Adria Wohnmobilen und Vans 2021! Alle Modelle mit neuem Interieur, hochwertiger Ausstattung und optimierten Detaillösungen lassen keine Wünsche offen. Neue Grundrisse, neue Schlaf- und Badlösungen, vergrößerte Garagen und die Coral- und Matrix-Modelle mit riesigem Panoramadach bieten noch mehr Komfort.

Erleben Sie die Traummobile der neuen Saison live beim Adria-Händler in Ihrer Nähe.

Freizeit mit noch mehr Komfort

www.adria-deutschland.de www.reimo.com



Land-Erlebnis mit dem Wohnmobil

STELLPLATZFÜHRER BAUERNHÖFE

Ja, das ist ein Traum. Die Kinder toben sich den ganzen Tag an der frischen Landluft aus und lernen obendrein so ganz nebenbei, woher die Milch stammt und woher das Frühstücksei. Die Eltern indes erholen sich rund um Reisemobil oder Caravan, oder sie packen sogar bei der Ernte mit an. Schließlich gilt körperliche Arbeit als gutes Mittel, den Kopf frei von Beruf und Alltag zu bekommen. Kein Wunder, dass Urlaub auf dem Bauernhof hierzulande so hoch im Kurs steht. Erst recht, wenn das eigene Freizeitfahrzeug die nötige Heimeligkeit und Vertrautheit garantiert. Kurz: Für mobile Familien gibt es kaum eine angenehmere Art, in der schönsten Zeit des Jahres eng zusammenzurücken, ohne dabei auf Freiraum zu verzichten. Dass Sie in den Genuss dieser tollen Urlaubsform kommen, ermöglicht Ihnen der Stellplatzführer Bauernhöfe. Das Büchlein zeigt Ihnen, wo Sie in Deutschland Übernachtungsplätze für Reisemobile und/oder Caravans finden, die Sie willkommen heißen.

Noch sind Sie unsicher, was Sie auf einem Bauernhof erwartet? Dann lesen Sie die Geschichten von Nadine Baumer und Isabell Krautberger: Beide Redakteurinnen haben ihre Erfahrungen in Wort und Bild festgehalten. Damit Sie nichts vergessen, finden Sie eine Checkliste für das Gepäck zum Urlaub auf dem Bauernhof.

Gute Erholung und viel Spaß.

*Claus-Georg Petri,
Stellvertretender Chefredakteur, Projektleiter*



INHALT

Deutschland-Karte: Stellplätze an 150 Bauernhöfen

Das muss mit: Checkliste für das richtige Gepäck
















Erlebnis: Urlaub auf dem Hofgut Hopfenburg

Stellplatz-Übersicht: 150 Bauernhöfe in Deutschland

Erkenntnis: Vom Stadtkind zum Landei

Impressum

■ LEGENDE STELLPLATZ- AUSSTATTUNG

	Behindertengerecht
	Entsorgung Kassettoiletten
	Entsorgung Grauwasser
	Frischwasser
	Für Reisemobile über 3,5 t
	Für Reisemobile über 10 m Länge
	Grillplatz
	Hotspot/WLAN
	Hunde erlaubt
	Liegewiese
	Müllentsorgung
	Stromanschluss
	Telefonische Reservierung möglich
	Toilette
	Richtung

Die angegebenen Preise enthalten die Gebühr für ein Reisemobil/einen Caravan inklusive zwei Personen. Die Stellplatzdaten beruhen auf den Angaben der Betreiber. Nach Redaktionsschluss im Juli 2020

können sich Änderungen ergeben haben. Verlag und Redaktion übernehmen dafür keine Haftung.



Stellplätze an 150 Bauernhöfen



Sie kennen einen weiteren Bauernhof, der Reisemobile und/oder Caravans willkommen heißt? Dann schicken Sie bitte die Kontaktdaten an bordatas@doldemedia.de. Damit wir ihn in die nächste aktualisierte Liste der campingfreundlichen Bauernhöfe aufnehmen können. Danke für Ihren Einsatz.

● Seitenzahl für die jeweiligen Stellplätze an Brauereien

● Orte mit mehreren Bauernhöfen

- Endingen am Kaiserstuhl
- Wolfsch-ippchen
- Villingen-Schwenningen
- Buchenbach
- Oberried
- Kandern-Egerten
- Offenburg
- Glatten-Neuack
- Bad Schussenried-Kümbach
- Saukdorf
- Oberteuringen-Neuhaus
- Stetten
- Münsingen
- Hohenstein-Eggingen
- Bad Waldsee
- Wangen-Neuravensburg
- Stetten
- Scheldegg
- Ulm
- Rot an der Rot-Mühlberg
- Wald
- Marktberdorf
- Lengenwang
- Oy-Mittelberg
- Scheldegg
- Augsburg
- Hallbergmoos
- Neuötting
- Albtötting-Klefering
- Obing
- Petting
- Kirchanschöring
- Saaldorf-Surheim
- Fischbachau
- Obereudorf
- Regensburg
- Bernried
- Offenberg-Kapfelberg
- Vilshofen an der Donau
- Landshut
- Ortenburg
- Prackenbach-Kralling
- Schönberg-Habernberg
- Grattersdorf
- Waldkirchen
- Thymau-Kelchham
- Regensburg
- Prackenbach-Kralling
- Schönberg-Habernberg
- Grattersdorf
- Waldkirchen
- Thymau-Kelchham
- Regensburg
- Bernried
- Offenberg-Kapfelberg
- Vilshofen an der Donau
- Landshut
- Ortenburg
- Prackenbach-Kralling
- Schönberg-Habernberg
- Grattersdorf
- Waldkirchen
- Thymau-Kelchham

73486 Adelmansfelden
17375 Ahlbeck
36304 Alsfeld
84577 Altötting-Kiefering
49577 Ankum-Tütingen
93471 Arnbruck-Rappendorf
98667 Bad Colberg-Heldburg
59505 Bad Sassendorf
88427 Bad Schussenried-Kürnbach
88339 Bad Waldsee
34537 Bad Wildungen-Reinhardshausen
25719 Barlt
29303 Bergen-Becklingen
94505 Bernried/Bayrischer Wald
49626 Bippen
29646 Bispingen-Volkwardingen
24220 Böhnhusen
24802 Bokel bei Rendsburg
24306 Bösdorf-Pfingstberg
79256 Buchenbach (Breisgau)
26969 Butjadingen-Iggewarden
16230 Chorin
27476 Cuxhaven-Döse
91583 Diebach
16845 Dreetz bei Neustadt (Dosse)
34549 Edertal-Wellen
49577 Eggermühlen-Bockraden
79346 Eendingen am Kaiserstuhl
75031 Eppingen
59889 Eslohe-Wenholthausen
23769 Fehmarn-Sulsdorf
23769 Fehmarn-Sulsdorf
83730 Fischbachau

83730 Fischbachau
83730 Fischbachau
26446 Friedeburg-Marx
58730 Fröndenberg-Ostbüren
19386 Gallin-Kuppentin
91608 Geslau-Lauterbach
72293 Glatten-Neuneck
94541 Grattersdorf
02747 Großenhennersdorf-Neundorf
02799 Großschönau-Waltersdorf
17237 Grünow
85399 Hallbergmoos
59075 Hamm-Bockum-Hövel
97762 Hammelburg-Diebach
49740 Haselünne-Polle
25761 Hedwigenkoog
26892 Heede/Ems
27367 Hellwege
74394 Hessigheim
54576 Hillesheim/Eifel
25569 Hodorf
72531 Hohenstein-Eglingen
55469 Holzbach/Hunsrück
32805 Horn-Bad Meinberg
54552 Hörschhausen
46569 Hünxe
83334 Inzell
97346 Iphofen-Dornheim
26349 Jade
71131 Jettingen
79400 Kandern-Egerten
22929 Kasseburg
83417 Kirchanschöring
19322 Klein Lüben

97478 Knetzgau-Wohnau
34593 Knuellwald-Niederbeisheim
95189 Köditz-Saalenstein
96317 Kronach-Mostrach
31628 Landesbergen-Brokeloh
31628 Landesbergen-Brokeloh
25774 Lehe
08485 Lengenfeld
87663 Lengenwang
49624 Löningen-Angelbeck
23570 Lübeck-Travemünde
08258 Markneukirchen
87616 Marktoberdorf
66506 Maßweiler
59964 Medebach
67590 Monsheim
72525 Münsingen
72525 Münsingen-Buttenhausen
41334 Nettetal
18317 Neuendorf
36286 Neuenstein-Mühlbach
92431 Neunburg vorm Wald-Katzdorf
84524 Neuötting
83080 Oberaudorf
36280 Oberaula
79254 Oberried
88094 Oberteuringen-Neuhaus
83119 Obing
94560 Offenberg-Kapfelberg
94496 Ortenburg
49179 Ostercappeln-Venne
97645 Ostheim vor der Rhön
97645 Ostheim vor der Rhön
87466 Oy-Mittelberg

83367 Petting
55546 Pfaffen-Schwabenheim
91278 Pottenstein
94267 Prackebach-Krailing
19309 Rambow
01824 Rathen-Oberrathen
49453 Rehden
26899 Rhede/Ems
88430 Rot an der Rot-Mühlberg
83416 Saaldorf-Surheim
56329 Sankt Goar-Biebernheim
56329 Sankt Goar-Werlau
88605 Sauldorf
88175 Scheidegg/Allgäu
17192 Schloen-Alt Schloen
57392 Schmallenberg
29640 Schneverdingen-Reinsehen
94513 Schönberg-Habernberg
48624 Schöppingen
48624 Schöppingen-Ramsberg
18069 Sievershagen
29614 Soltau-Ellingen
95236 Stammbach-Förstenreuth
88719 Stetten
70378 Stuttgart
25923 Süderlügum
25882 Tetenbüll
92554 Thanstein-Tännesried
94136 Thyrnau-Kelchham
85135 Titting-Bürg
83236 Übersee
83236 Übersee-Almau
46342 Velen
94474 Vilshofen an der Donau

39615 Wahrenberg
92726 Waidhaus-Frankenreuth
92726 Waidhaus-Pfrentsch
91344 Waischenfeld-Breitenlesau
91344 Waischenfeld-Eichenbirkig
87616 Wald
94065 Waldkirchen-Bärnreuth
94065 Waldkirchen-Schleißbach
29664 Walsrode-Klein Eilstorf
88239 Wangen-Neuravensburg
97990 Weikersheim-Nassau
97990 Weikersheim-Neubronn
31613 Wietzen
57234 Wilnsdorf
26409 Wittmund
77709 Wolfach-Ippichen



Das muss mit: Checkliste für das richtige
Gepäck

Was alles mit muss

Wer Urlaub auf dem Bauernhof macht, braucht zusätzlich zu normaler Kleidung und Ausrüstung spezifische Dinge. Schließlich will er an dem Landleben teilnehmen, will mit anpacken und ganz ungewohnt arbeiten.

Die hier aufgeführte Checkliste nennt demzufolge nicht Unterwäsche, Waschzeug und Handtücher, da solche Dinge auf Reisen sowieso dazugehören. Hier geht es um Equipment, das den besonderen Anforderungen auf einem Bauernhof standhält. Als Beispiel seien Matschhosen genannt. Sie haben sich im Stall bewährt: Kurz den Wasserstrahl draufhalten, schon ist alles wieder sauber. Auch der Stallgeruch ist weg.

Merke - auf dem Bauernhof gilt: Nur für den, der gut ausgerüstet ist, wird der Einsatz im Stall wirklich zum Vergnügen.

- ***gute Laune***
- ***Gummistiefel***
- ***feste Schuhe und Turnschuhe abwaschbare Hausschuhe (Crogs)***
- ***alte Klamotten***

- ***Wechselkleidung***
 - ***Matschhosen***
 - ***Regenjacke***
- ***Sonnenhut oder Kappe***
- ***Fahrradhelm (zum Ponyreiten und Radeln)***
 - ***Handschuhe***
 - ***dicke Socken***
 - ***Sonnencreme***
 - ***Lippenbalsam***
 - ***Mückenschutz***
 - ***Badesachen***
- ***Outdoor-Fotoapparat***
 - ***Sportbrille***



Erlebnis: Urlaub auf dem Hofgut Hopfenburg

Probier's mal mit Gemütlichkeit

von Nadine Baumer

Hofgut Hopfenburg in Münsingen auf der Schwäbischen Alb lockt Familien auf der Suche nach Urlaub auf dem Land. Für Eltern und Kinder gibt es viel zu erleben - beim Glamping.



Sehnsucht nach einer Auszeit war der Anlass für dieses verlängerte Wochenende mit meiner Familie. Die Kriterien für den Kurzurlaub standen fest: Fahrzeit von maximal zwei Stunden, Unterkunft bezahlbar, gemütlich, Ruhe und Erholung für die Eltern und gleichzeitig viel zu entdecken für die Kinder - am besten draußen in der Natur. Also Camping?

Für Camping ist unser Auto leider viel zu klein. Schließlich muss außer Gepäck auch jede Menge Zubehör im Kofferraum Platz finden. Im Urlaub darf es gern etwas mehr Komfort sein: regionales Essen probieren und frühstücken gehen statt selber machen. Richtige Betten statt

Luftmatratze. Dann also: Warum es nicht mal mit Glamping versuchen? Dabei haben wir vor Ort alles, was wir brauchen.

Und warum in die Ferne schweifen, wenn das Gute für uns Stuttgarter liegt so nah? In Münsingen auf der Schwäbischen Alb werden wir fündig: Hofgut Hopfenburg bietet seinen Gästen einen einmaligen Blick über die Stadt und eine abwechslungsreiche Landschaft, welche die UNESCO 2009 sogar als Biosphärengebiet anerkannt hat. Im Naturschutzgebiet gehen Ökologie und Ökonomie Hand in Hand.

Weitere Vielfalt versprechen die Übernachtungsmöglichkeiten: Auf dem Hofgut Hopfenburg finden Urlauber mit Reisemobil, Caravan und Zelt ebenso ein Plätzchen für die Nacht wie Nicht-Camper. Das eröffnet uns neue Möglichkeiten: Spontan schließt sich eine befreundete Familie unserem Vorhaben an und reist mit ihrem Wohnwagen an, einem Dethleffs Camper.



Fotos: Hofgut Hopfenburg; Nadine Baumer

Campingleben: Hofgut Hopfenburg bietet 60 touristische Stellplätze, zum großen Teil nicht parzelliert. Von ihnen eröffnet sich ein atemberaubender Blick über das Biosphärengebiet Schwäbische Alb. Sehr besucherfreundlich sind die kurzen Wege zum Sanitärgebäude und den übrigen Einrichtungen am Hof.

Auf dem kleinen Campinggelände ergattert sie einen parzellierten Stellplatz mit Strom und Wasseranschluss. Die Wege zum Sanitärgebäude und dem großen Spielplatz sind kurz. Mehrmals täglich treffen wir das Reinigungspersonal vor Ort. Toiletten, Duschen und die Familienbäder sind topgepflegt. Dort gibt es Waschmaschine und Trockner, ein Trockenraum steht extra bereit.

Zu den Essenszeiten kann sich in der Gemeinschaftsküche mit Kochgelegenheit, Spüle und

Gemeinschaftskühlschränken schon einmal eine kleine Schlange bilden. Die Wartezeit hält sich aber in Grenzen. Übrigens: Die Energie für Warmwasser, Heizung und Strom liefern hofeigene Blockheizkraftwerke.

Für Nicht-Camper offeriert die Anlage Betten in Schäfer-, Heide- und Zirkuswagen sowie in einem Tipidorf, in Safarizelten und kirgisischen Jurten. Nicht zu vergessen: die ansprechend eingerichteten Ferienwohnungen. Sie alle eröffnen einen weiten Blick über das herrliche Biosphärengebiet Schwäbische Alb. Im Einzelnen sieht das Angebot so aus:

- **Die 60 touristischen Stellplätze** für Reisemobile/Caravans sind zum großen Teil nicht parzelliert. Sie kosten ab 22,10/23,60 Euro pro Nacht.
- **Die 40 Zeltplätze** bergen viel Platz zum Wohlfühlen. Hier fallen 22,10 Euro für die Nacht an.
- **Zirkus-, Heide- und Schäferwagen** (ab 53,50 Euro pro Nacht) sowie **Tipidorf** (ab 58 Euro pro Nacht), **Safarizelte** (ab 64,50 Euro/Nacht), **kirgisische Jurten** (63,50 Euro/Nacht) bilden sehr gute Alternativen zum Camping.

Das Hofgut Hopfenburg ist zudem ein optimaler Ausgangspunkt für Naturerkundungen mit unseren Kindern – am besten mit einem ausgebildeten Landschaftsführer. Seltene Tier- und Pflanzenarten haben sich auf dem ehemaligen Truppenübungsplatz in Münsingen angesiedelt. Sie sind dort zu entdecken und zu beobachten.

Vorab lohnt sich ein Besuch im Biosphärenzentrum Schwäbische Alb im Ortsteil Auingen. In der Mitmach-Ausstellung lernen unsere Kinder alles Wissenswerte zur Region, deren Menschen und Tieren. Auf dem begehbaren Luftbild verschaffen wir uns erst einmal einen Überblick und entdecken die Landschaft mit ihren Tälern, Dörfern und Städten. Informationstafeln laden ein, mehr über die

Sehenswürdigkeiten und Besonderheiten der Gegend zu erfahren.



Leben am Hof: Schafe sind besonders beliebt, wenn sie Lämmer haben. Auch Esel und Rinder, Katzen und Hasen tummeln sich auf dem Hof. Im Stall helfen Gäste nach

Absprache mit. Die Schäferwagen bieten einen bequemen Platz für zwei Personen mit Kind.



Farbenspiel: Im Kräutergarten wachsen viele Pflanzen für die Küche. Außerdem sind ihre Blüten gefragt bei den heimischen Bienen.



Spielplätze: Kinder toben auf dem Spielplatz, zur Freude der Eltern. Auf dem Bauernhof geht das normale Landleben weiter – der Trecker begeistert nicht nur die Jüngsten.



Vielfalt: Auf der Schwäbischen Alb erleben Familien ein abwechslungsreiches Freizeitprogramm. Tipp: Eine Wanderung durchs Achtal bringt jede Menge Spaß.



Foto: Nadine Baumer

Lauschiges Plätzchen: Im Backhaus backen Mitarbeiter des Hofguts leckeres Holzofenbrot. In der Hauptsaison zaubern sie sogar ein Abendessen für die Gäste. Das Häuschen steht idyllisch eingerahmt von Bäumen und Blumen – es erinnert an längst vergangene Tage, als es das Zentrum des Hofes bildete.

Im Biosphärenzentrum legen wir auf den mit Laub bedruckten Kissen ein Päckchen ein und beobachten auf dem Bildschirm den Rotmilan bei seinem weiten Flug über die Felder und Fluren. Die Kinder möchten mehr erfahren. Sie setzen die interessante Tour durch die Ausstellung im Alleingang fort. Prima für uns Eltern: Ein Regentag vergeht in diesem interessant gestalteten Biosphärenzentrum wie von selbst.

Unweit von Münsigen befindet sich das Haupt- und Landesgestüt Marbach, das älteste staatliche Gestüt und gleichzeitig der älteste Staatsbetrieb Deutschlands überhaupt. Pferdefreunde und Naturliebhaber kommen in dieser weltberühmten gepflegten Anlage voll auf ihre Kosten.

Auch die Kulinarik kommt in der Region nicht zu kurz: Erzeuger und Gastronomen der Schwäbischen Alb haben sich zusammengeschlossen zu Biosphäregastgebern. Sie verarbeiten regionale und nachhaltige Produkte wie Ablinsen, Weidelämmer oder Albzarella, einen Mozzarella von Albbüffeln, zu köstlichen Gerichten.

Hofgut Hopfenburg ist kein zertifizierter Biosphäregastgeber, sein Konzept überzeugt uns dennoch: Im Team sind Menschen mit Behinderung integriert. Ihre Motivation: einen Raum zu schaffen, in dem Menschen – unabhängig von eigenen Befindlichkeiten – zusammenfinden.

Zu der Anlage gehört ein kleiner Bauernhof mit Poitou-Eseln, Waldschafen und Hinterwälder Rindern. Deren Zucht schützt den Fortbestand der vom Aussterben bedrohten Nutztiere. Der Hofladen bietet Produkte aus der Region feil – sogar Brot aus dem eigenen Backhaus.

Auf Anmeldung zaubert die Küche im Backhaus in der Hauptsaison und in den Ferien ein leckeres Abendessen auf den Tisch. Die Preise variieren je nach Angebot zwischen 4 und 12 Euro pro Person. Kinder unter 6 Jahren bezahlen bei fast allen Gerichten die Hälfte. Lecker: Uns hat die selbst gemachte Familienpizza für 18 Euro gut geschmeckt, und satt waren wir obendrein. Auf dem Gelände befinden sich aber auch Grillhütten für die Gäste.

Im Urlaub gilt gleiches Recht für alle: Auch Mama und Papa haben Urlaub. Wir Eltern freuen uns deshalb morgens auf das Frühstücksbuffet in der Festscheune. Ab 14 Euro pro

Erwachsenen, 7 Euro für Kinder von 6 bis 12 Jahre sowie 3,50 Euro für Jüngere gibt es alles, was der hungrige Frühaufsteher braucht - selbstverständlich mit regionalen und teils auch selbst hergestellten Leckereien. Unsere Freunde frühstücken lieber im Wohnwagen und holen morgens ihre vorbestellten Brötchen im Hofladen ab.

Ein Großteil des zehn Hektar großen Geländes ist autofrei. Einzige Ausnahmen bleiben An- und Abreisetag. Auch wir dürfen dann mit unserem Auto zur Unterkunft fahren und unser Gepäck ein- und ausladen. Sonst verkehren auf den Schotterwegen nur die Elektroautos der Hofgut-Mitarbeiter zum Reinigen und Neubestücken der Unterkünfte.

Unseren Kinder gefällt das: Sie erobern die Umgebung auf eigene Faust und ganz in ihrem Tempo. Wir schauen ihnen dabei in aller Ruhe bei einem süffigen Äbler-Bier vom Zirkuswagen aus zu. Ein Spielplatz am Sanitärhaus mit Trampolin, Sandkasten, Rutsche und Klettergerüst lädt zum Toben ein.

Neue Freunde finden unsere Kinder im Nu. Sie treffen sich und spielen, bis ihre Eltern sie zum Abendessen abholen oder sich die Sonne tiefrot über Münsingen senkt. Bevor wir zu unserem Wagen zurückgehen, lassen wir uns noch zu einer Runde Tischkicker überreden. An der Tischtennisplatte vergnügt sich ein älteres Ehepaar. Es macht richtig Spaß, ihm zuzusehen. Das Beachvolleyball-Feld haben die Kinder mit ihren Fahrrädern kurzerhand zur Rennstrecke umfunktioniert.

Morgen erkunden wir die weiteren Spielflächen: Schaukel, Wippe und eine Torwand für Fußballfans. Für die Kleinen stehen Tretfahrzeuge bereit. Bei Regenwetter bieten Spiel-Tipi, Heu-Spielscheune sowie ein Lese- und Spielraum Alternativen.

Zu ausgewählten Zeiten dürfen die Kinder in den Stall, die Tiere besuchen und sie streicheln. Im Freigehege warten die Poitou-Esel Beppo und Robin auf junge Besucher. Gebannt stehen unsere Kinder am Zaun und hoffen, dass die Langohren näher kommen. Obwohl sie heute kein Glück haben: Ein tolles Foto hält den Moment fest.

Wir ziehen weiter und umrunden das weitläufige Hofgut. Auf der angrenzenden Wiese am Waldrand entdecken wir Waldschafe. Zwischen den Tieren sehen wir sogar ein paar Lämmer. Die Kinder sind ganz aus dem Häuschen. Noch ist es zu früh - das Schäfchenzählen verschieben wir auf später.

In den Ferien und an bestimmten Terminen bietet Hofgut Hopfenburg ein Programm für Groß und Klein: Reiten auf Pferden und Maultieren, Fledermäuse beobachten, Waldmemory, Kurse alter Handwerkskunst wie Papierschöpfen und Filzen. Das Gelände vor der Werkstatt ist Treffpunkt für Gäste - nicht nur bei Veranstaltungen. Mit Blick auf den liebevoll gestalteten Kräutergarten und den Stall lässt sich das Treiben am Hof am besten erleben - und das mit einer Portion Gemütlichkeit.

Fazit: Lage und Angebot von Hofgut Hopfenburg überzeugen uns. Ob als Camper oder Nicht-Camper. Gern kommen wir wieder. Ein Stück Ruhe und Wohlgefühl nehmen wir mit und hoffen, dass es lange anhält.

Unser Zugewinn: Nach ein paar Tagen auf kleinem Raum wirkt unser Zuhause plötzlich viel größer als vorher. Die Annehmlichkeiten in den eigenen vier Wänden, etwa die Spülmaschine, haben wir wieder schätzen gelernt.



Fotos: Hofgut Hopfenburg; Nadine Baumer

Neues Schlafgefühl: Die Nacht in einer kirgisischen Jurte ist für viele Gäste ein ungewohntes Erlebnis. Aber ein gutes.